

Anfrage

des Abgeordneten Pfister

an Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreter für Kommunale Verwaltung, Konsumentenschutz und Bau- und Verkehrsrecht Franz Schnabl

betreffend Studien und sonstige Aufträge der niederösterreichischen Landesregierung an Dr. Sophie Karmasin-Schaller bzw. an KARMASIN RESEARCH & IDENTITY GMBH, FN 336458t

Die Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft (WKStA) hat am Mittwoch die Festnahme der früheren Familienministerin Sophie Karmasin angeordnet.

Karmasin, die einst von der ÖVP in die Regierung geholt worden war, spielt eine zentrale Rolle in der Inseraten- und Umfragenaffäre, die zum Rücktritt von Sebastian Kurz als Bundeskanzler geführt hat. Karmasin soll ihrer früheren Assistentin Sabine B. jene Aufträge von Finanzministerium und Mediengruppe Österreich vermittelt haben, die nun von der WKStA geprüft werden (es gilt die Unschuldsvermutung).

Ob die ehemalige Ministerin bzw. ihr Unternehmen (KARMASIN RESEARCH & IDENTITY GMBH, FN 336458t) auch von Niederösterreichischen Regierungsmitgliedern für Aufträge bzw. Studien herangezogen wurde, ist den Medienberichten (noch) nicht zu entnehmen.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landeshauptfrau-Stellvertreter Schnabl folgende

A n f r a g e:

1. Wurde in den letzten fünf Jahren von Ihnen bzw. in Ihrem Verantwortungsbereich die ehemalige Ministerin Dr. Sophie Karmasin-Schaller bzw. die KARMASIN RESEARCH & IDENTITY GMBH, FN 336458t zur Erstellung von Studien beauftragt bzw. wurden sonstige Aufträge an diese vergeben?

Wenn ja:

- a. welche Studien bzw. Aufträge waren dies?
- b. Wie hoch waren die jeweiligen Auftragswerte?